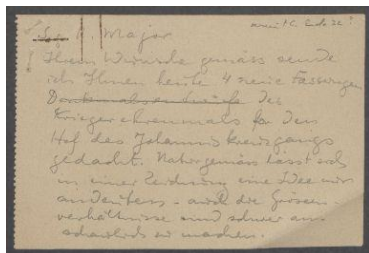


Projekt "Kriegerehrenmal für Stralsund"



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Korrespondenzpartner	Georg Kolbe Carl Klingenberg Kreis-Krieger-Verband [Stralsund] Foerster Wilhelm Grasshoff Württembergische Metallwarenfabrik [Geislingen]
Datierung	1932-1942
Umfang	15 Briefentwürfe, 27 Blatt, 3 Briefe, 4 Blatt masch., 6 Überweisungsscheine, 1 Frachtbrief, 2 Vertragsentwürfe
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Inventarnummer	GK.662.2
Datensatz in Kalliope	3377318
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Seit 1926 plante der Kreiskriegerverband Stralsund ein Ehrenmal; 1931 wurde ein Wettbewerb ausgeschrieben, der ergebnislos verlief. 1932 bat man Hugo Lederer und Ernst Barlach um Entwürfe; letzterer zog sich nach heftigen Anfeindungen im März 1933 aus dem Wettbewerb zurück. Im Juni 1933 trat man mit Kolbe in Verbindung, der seinerseits noch Richard Scheibe vorschlug. Nach vielen Auseinandersetzungen gelangte eine Zweifigurengruppe von Kolbe zur Ausführung, die im November 1935 eingeweiht wurde (s.a. Briefe von Richard Scheibe an Georg Kolbe).

Enthält auch 15 Briefentwürfe von Georg Kolbe an Major Foerster (Kreiskriegerverband Stralsund), 2 Vertragsentwürfe und 5 Überweisungsscheine (Denkmalfonds der Kreiskriegerverbandes Stralsund an Kolbe).

Die beiden handschriftlichen Briefentwürfe vom 09.04.1935 und 18.06.1935 und beide Vertragsentwürfe von Georg Kolbe sowie 2 Überweisungsscheine stammen aus dem Nachlass von Maria von Tiesenhausen und wurden dem Konvolut 2022 beigelegt, jedoch noch nicht digitalisiert.

